

## Dieter Kurz als Aufsichtsratsvorsitzender bei SCHOTT und ZEISS bestätigt

MAINZ/OBERKOCHEN, 21.03.2017

Die Aufsichtsgremien der SCHOTT AG und der Carl Zeiss AG haben Prof. Dr. Dieter Kurz erneut zu ihrem Aufsichtsratsvorsitzenden gewählt. Dieter Kurz leitet die Aufsichtsräte des Spezialglasherstellers und des Optik- und Optoelektronikkonzerns seit 2012.

Kurz ist gleichzeitig Vorsitzender des Stiftungsrates der Carl-Zeiss-Stiftung, der Alleineigentümerin der beiden Aktiengesellschaften.

„Wir freuen uns, dass wir die gute und erfolgreiche Zusammenarbeit mit Dr. Kurz fortsetzen können“, sagte Dr. Frank Heinrich, Vorsitzender des Vorstandes der SCHOTT AG.

Prof. Dr. Michael Kaschke, Vorstandsvorsitzender der Carl Zeiss AG, erklärte: „Wir freuen uns, dass der Aufsichtsrat mit der erneuten Bestätigung von Herrn Kurz auf Stabilität setzt und damit eine gute Basis für weitere erfolgreiche Jahre schafft.“

Dieter Kurz war von 2001 bis 2010 Sprecher bzw. Vorsitzender des Vorstandes der Carl Zeiss AG. Seit 2012 ist er Vorsitzender des Stiftungsrates der Carl-Zeiss-Stiftung, der die wirtschaftlichen Belange der Stiftung gegenüber den beiden Unternehmensgruppen in ihrem Besitz wahrnimmt.

**SCHOTT** ist ein international führender Technologiekonzern auf den Gebieten Spezialglas und Glaskeramik. Mit der Erfahrung von über 130 Jahren herausragender Entwicklungs-, Material- und Technologiekompetenz bietet das Unternehmen ein breites Portfolio hochwertiger Produkte und intelligenter Lösungen an. Damit ist SCHOTT ein innovativer Partner für viele Branchen, zum Beispiel Hausgeräteindustrie, Pharma, Elektronik, Optik, Life Sciences, Automobil- und Luftfahrtindustrie. SCHOTT hat das Ziel, mit seinen Produkten zu einem wichtigen Bestandteil im Leben jedes Menschen zu werden. Das Unternehmen setzt auf Innovationen und nachhaltigen Erfolg. Mit Produktions- und Vertriebsstandorten in 34 Ländern ist der Konzern weltweit präsent. Rund 15.000 Mitarbeiter erwirtschafteten im Geschäftsjahr 2015/2016 einen Umsatz von 1,99 Milliarden Euro. Die Muttergesellschaft SCHOTT AG hat ihren Hauptsitz in Mainz und ist zu 100 Prozent im Besitz der Carl-Zeiss-Stiftung. Als Stiftungsunternehmen nimmt SCHOTT eine besondere Verantwortung für Mitarbeiter, Gesellschaft und Umwelt wahr.

[www.schott.com](http://www.schott.com)

**ZEISS** ist ein weltweit tätiger Technologiekonzern der optischen und optoelektronischen Industrie. Die ZEISS Gruppe entwickelt, produziert und vertreibt Messtechnik, Mikroskope, Medizintechnik, Brillengläser sowie Foto- und Filmobjektive, Ferngläser und Halbleiterfertigungs-Equipment. Mit seinen Lösungen bringt der Konzern die Welt der Optik weiter voran und gestaltet den technologischen Fortschritt mit.

ZEISS ist in die vier Sparten Research & Quality Technology, Medical Technology, Vision Care/Consumer Products und Semiconductor Manufacturing Technology gegliedert. Die ZEISS Gruppe ist in über 40 Ländern vertreten und hat weltweit mehr als 50 Vertriebs- und Servicestandorte, über 30 Produktionsstandorte sowie rund 25 Forschungs- und Entwicklungsstandorte. Im Geschäftsjahr 2015/16 erzielte der Konzern mit über 25.000 Mitarbeitern einen Umsatz von rund 4,9 Milliarden Euro. Sitz des 1846 in Jena gegründeten Unternehmens ist Oberkochen. Die Carl Zeiss AG führt die ZEISS Gruppe als strategische Management-Holding. Alleinige Eigentümerin der Gesellschaft ist die Carl-Zeiss-Stiftung.

[www.zeiss.com](http://www.zeiss.com)

**Pressekontakt:**

Salvatore Ruggiero  
Pressesprecher SCHOTT Konzern  
SCHOTT AG  
Hattenbergstraße 10, 55122 Mainz  
Tel. +49 (0)6131/66-4140  
E-Mail: [salvatore.ruggiero@schott.com](mailto:salvatore.ruggiero@schott.com)

Jörg Nitschke  
Pressesprecher ZEISS Gruppe  
Carl Zeiss AG  
Carl-Zeiss-Straße 22, 73447 Oberkochen  
Telefon: +49 (0)7364 20-3242  
E-Mail: [joerg.nitschke@zeiss.com](mailto:joerg.nitschke@zeiss.com)